

Montagsdemo

Es geht besser. Aber nicht von allein!

Wir fordern:

- solidarisch und gerecht finanziertes des Gesundheitssystems – keine Zwei-Klassen-Gesellschaft.
- eine Steuerpolitik, die die Binnenkonjunktur stärkt – keine weiteren Geschenke für Kapitalgesellschaften
- Löhne und Gehälter, die zum Leben reichen – Mindestlohn - Arbeit darf nicht arm machen.
- Arbeitslose nicht zur Arbeit unter Tariflohn zu zwingen – damit sie nicht weiter verarmen
- Schutz vor Willkür am Arbeitsplatz
- Arbeit für Jung und Alt – Rente nicht erst mit 67.
- mehr Ausbildungsplätze für Jugendliche

Deshalb rufen die Gewerkschaften alle Bürger auf:

Die Montagsgruppe Is. unterstützt diesen Aufruf der Gewerkschaft.
Unterstützen Sie eine Politik, die das Leben und Arbeiten der Menschen wirklich verbessert.

**Demonstrieren Sie mit uns am Samstag
den 21. Oktober 2006 in Dortmund.**

Die Busse fahren ab: Iserlohn Bahnhof 9.45 Uhr

Kostenlose Mitfahrt für alle Bürger,

die gegen den Abbau des Sozialstaates protestieren wollen!

Bitte anmelden in den Gewerkschaftsbüros oder siehe unten:

S.E.I. aktiv und ALZ Iserlohn

Sauerländer Erwerbslosen-Initiative

Armin Kligge, Ulrich Wockelmann, Johannes Peeren

Tel.: 02371-29408, Fax: 02371-27619, eMail: Armin.Kligge@gmx.de

Montagsdemo

Es geht besser. Aber nicht von allein!

Wir fordern:

- solidarisch und gerecht finanziertes des Gesundheitssystems – keine Zwei-Klassen-Gesellschaft.
- eine Steuerpolitik, die die Binnenkonjunktur stärkt – keine weiteren Geschenke für Kapitalgesellschaften
- Löhne und Gehälter, die zum Leben reichen – Mindestlohn - Arbeit darf nicht arm machen.
- Arbeitslose nicht zur Arbeit unter Tariflohn zu zwingen – damit sie nicht weiter verarmen
- Schutz vor Willkür am Arbeitsplatz
- Arbeit für Jung und Alt – Rente nicht erst mit 67.
- mehr Ausbildungsplätze für Jugendliche

Deshalb rufen die Gewerkschaften alle Bürger auf:

Die Montagsgruppe Is. unterstützt diesen Aufruf der Gewerkschaft.
Unterstützen Sie eine Politik, die das Leben und Arbeiten der Menschen wirklich verbessert.

**Demonstrieren Sie mit uns am Samstag
den 21. Oktober 2006 in Dortmund.**

Die Busse fahren ab: Iserlohn Bahnhof 9.45 Uhr

Kostenlose Mitfahrt für alle Bürger,

die gegen den Abbau des Sozialstaates protestieren wollen!

Bitte anmelden in den Gewerkschaftsbüros oder siehe unten:

S.E.I. aktiv und ALZ Iserlohn

Sauerländer Erwerbslosen-Initiative

Armin Kligge, Ulrich Wockelmann, Johannes Peeren

Tel.: 02371-29408, Fax: 02371-27619, eMail: Armin.Kligge@gmx.de